## Verkäuferpoesie

Autor(en): Wälti [Faccini, Walter]

Objekttyp: Illustration

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 73 (1947)

Heft 49

PDF erstellt am: **29.06.2024** 

## Nutzungsbedingungen

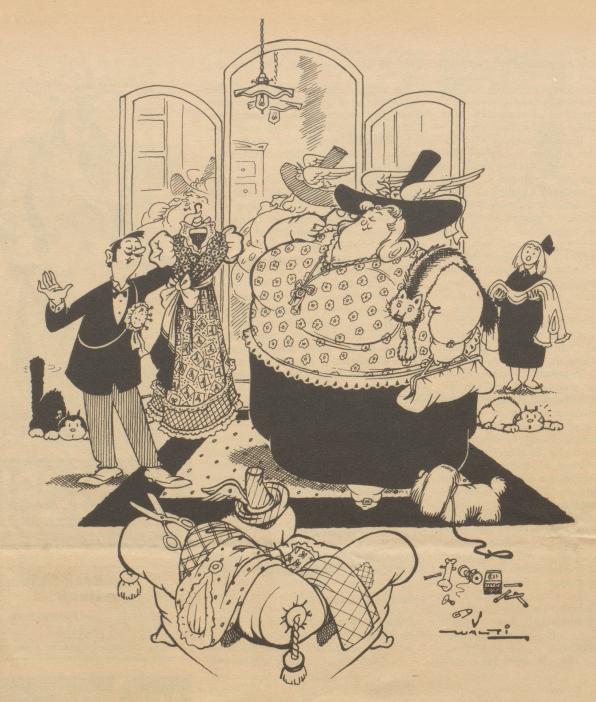
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



## Verkäuferpoesie

«Madame, in diesem Crêpe Georgette-Kleidchen, garniert mit Venezianer-Spitzen und Tüll-Rüschen — letzter Schrei aus Paris — werden Sie aussehen wie ein Hauch!»

Auf einem Truppentransporter während des Krieges. Um den Soldaten die Langeweile auszutreiben, gibt es am Abend ein improvisiertes Cabaret. Joe tritt als Zauberer auf. Er zeigt dem Publikum einen leeren Zylinder. Er setzt ihn auf seinen Kopf und zeigt ihn wie-

der: Ein Paar Frankfurter ist darin! Alle applaudieren. Nur Bill nicht. Joe setzt den Zylinder nochmals auf den Kopf und zeigt ihn wieder. Jetzt ist ein lebender Hase darin. Wilder Applaus. Bill ist ungerührt. Zum dritten Mal setzt Joe den Zylinder auf den Kopf. Da wird das Schiff von einem Torpedo getroffen. — Bill und Joe finden sich wieder im selben Rettungsboot, Murmelt Bill und klopft Joe auf die Schulter: «Das hast du verdammt fein gemacht. Aber sag, wo hast du jetzt das Schiff?»



Buffet Zürich-Enge 
SpezialitätenKüche
Gute Weine! INNIII | INNIII | Inh. B. Böhny

